

DEPARTEMENT  
BAU, VERKEHR UND UMWELT

# Kantonale Wasserstrategie

Ingenieurtagung, Aarau, 31.10.2025

Natalia Güdel-Krempaska, Abteilung Landschaft und Gewässer, BVU



# Wo liegt das Problem?



# Wasser im Wandel



Aare bei Küttigen um 1910



Auenschutzpark bei Rupperswil ab 2010

# Wasser im Wandel – ein Paradigmenwechsel



**Wasser als Abfall**



**Wasser als wertvolle Ressource**



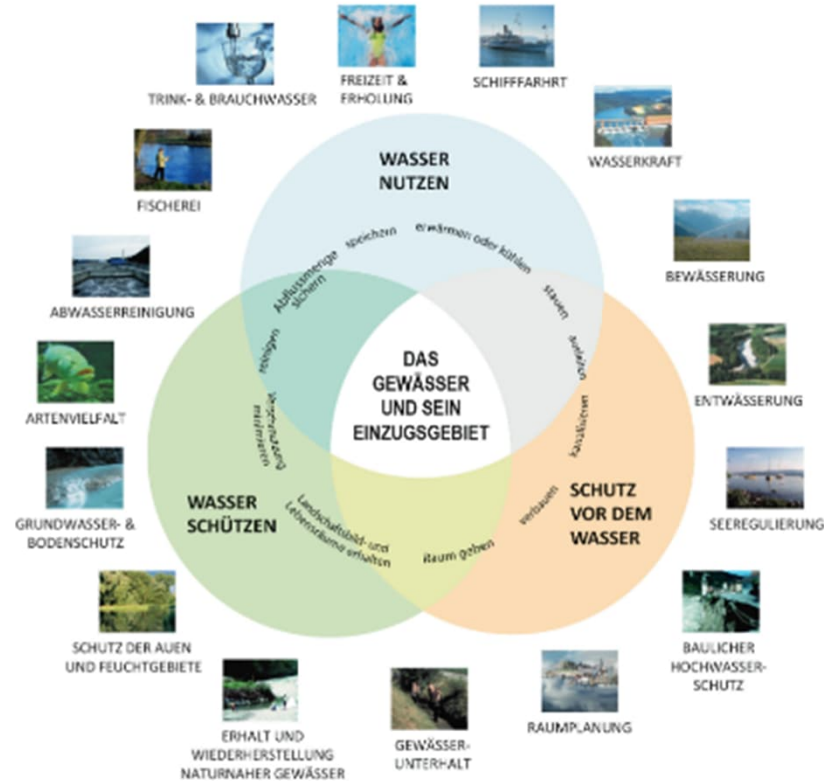
# Kantonale Wasserstrategie

# Kantonale Wasserstrategie – ein Rahmen

## Ziele:

- ✓ Ganzheitliche und verantwortungsvolle Betrachtung der Ressource Wasser anstelle einer nutzerspezifischen Sichtweise
- ✓ Sorgsamer Umgang mit der Ressource Wasser und Sensibilisierung für den Wert unseres Wassers
- ✓ Sicherstellung einer ausreichenden Menge und einer guten Qualität für Mensch, Tier, Umwelt und Wirtschaft sowie die Sicherstellung einer gerechten Verteilung der Ressource Wasser
- ✓ Proaktive Lösungen für den Umgang mit zu viel oder zu wenig Wasser (z. B. Schaffung von Wasserspeichern nach dem Schwammstadt- und Schwammlandschaft-Prinzip)

# Integrale Wasserwirtschaft

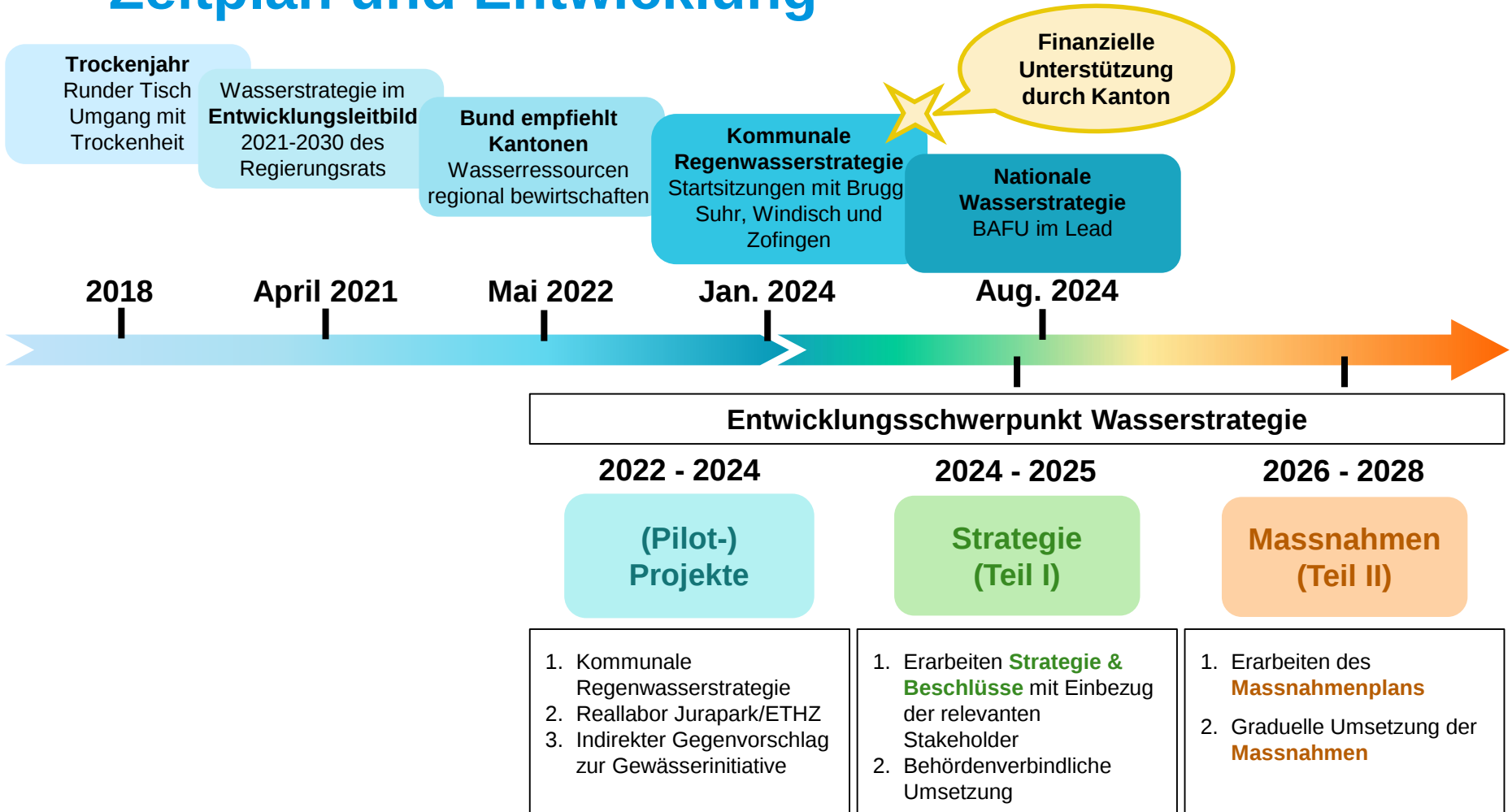


## BWG 2003: Eintauchen in die Wasserwirtschaft

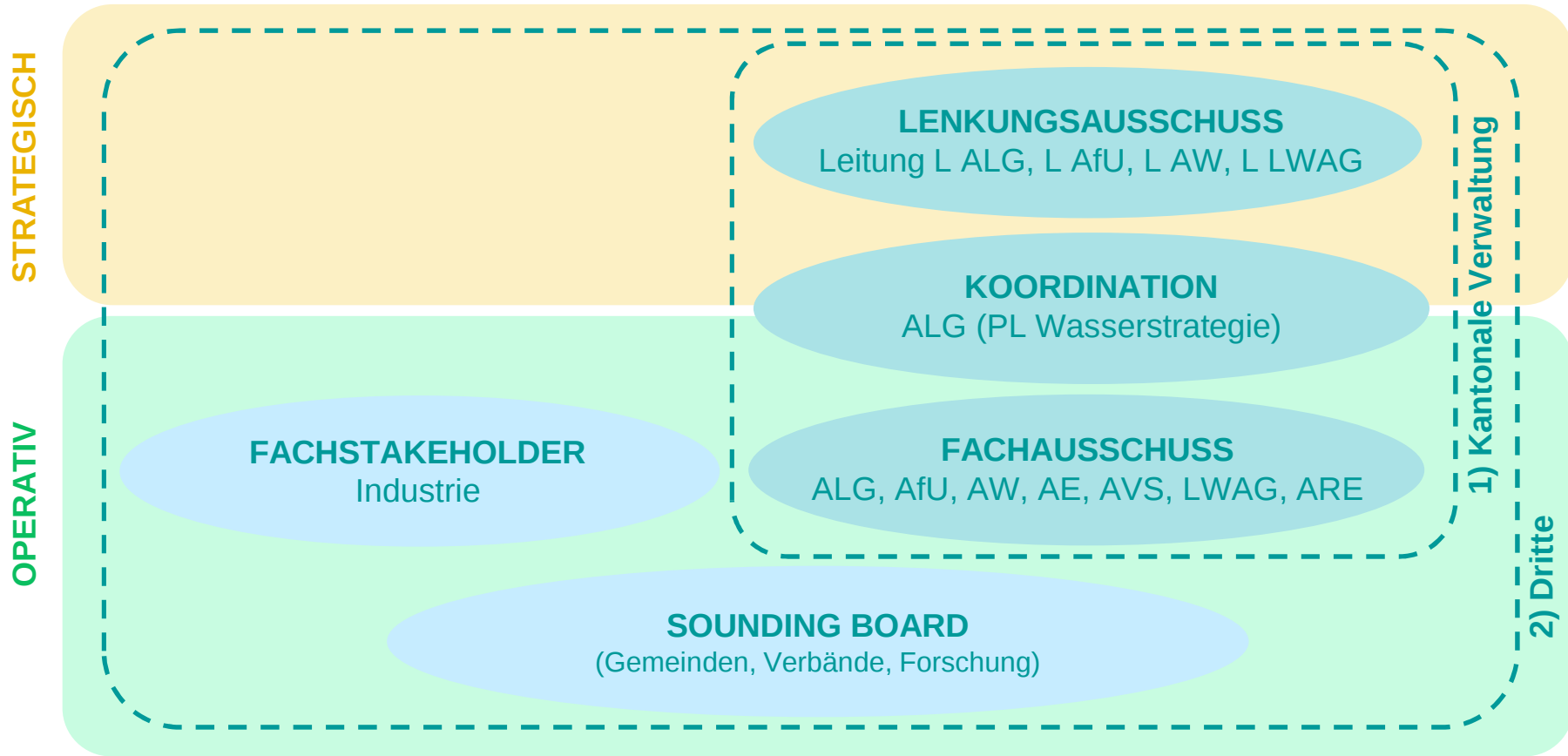
# Handlungsfelder der Wasserstrategie

- I. Öffentliche Wasserversorgung
- II. Wasserqualität der Oberflächengewässer und des Grundwassers
- III. Umgang mit Trockenheit und Hochwasser
- IV. Energetische Nutzung des Wassers
- V. Wasser für Landwirtschaft und Industrie
- VI. Gewässer und Feuchtgebiete als Lebensräume
- VII. Wasserrückhalt und Wasserspeicherung

# Zeitplan und Entwicklung

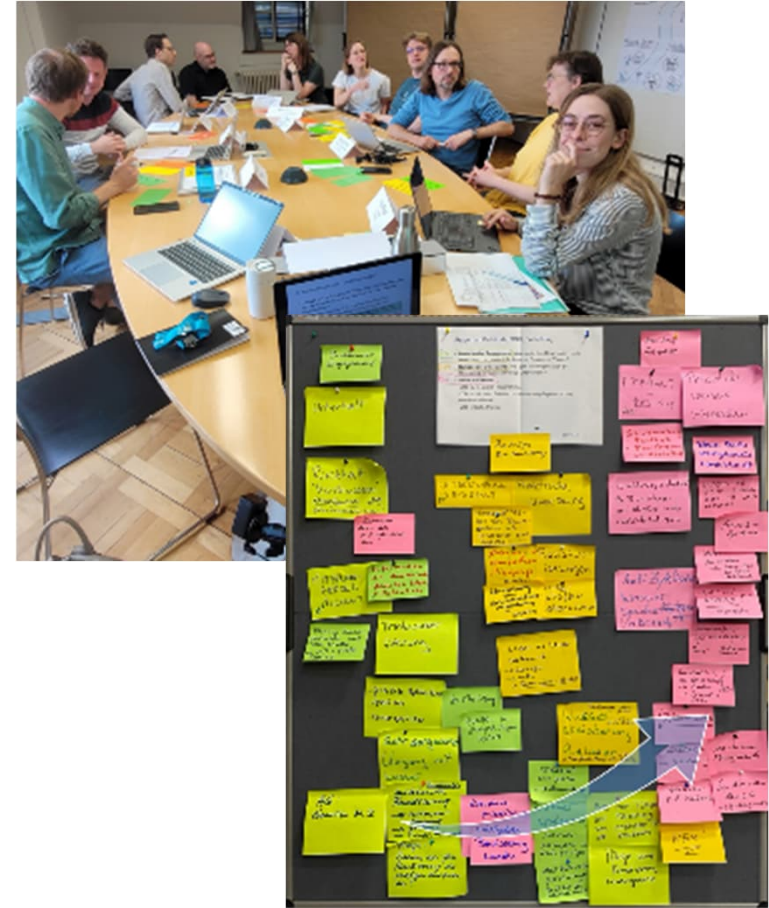


# Projektorganisation



# Erarbeitung und Stand

- ✓ Ausgangslage, Herausforderungen, Handlungsbedarf, Chancen und Risiken
- ✓ Ziele und Stossrichtungen der Handlungsfelder
- ✓ Datengrundlagen und Indikatoren
- Entwurf der Wasserstrategie liegt
- Publikation geplant im Q1 2026
- ☞ Parallele Erarbeitung des Massnahmenplans ab Sommer 2025



# Indirekter Gegenvorschlag zur Gewässerinitiative

Chance und Auftrag für die Umsetzung der Wasserstrategie in den drei Landschaftsräumen Wald, Landwirtschaft und Siedlung



## Ausgangslage:

1. Volksinitiative 2.2.2023: "Gewässerinitiative – Mehr lebendige Feuchtgebiete für den Kt. AG
2. RR lehnte ab, da Umsetzungszeitraum (2040) mit Freiwilligkeitsbasis nicht realisierbar
3. Wurde vom RR als indirekter Gegenvorschlag aufgenommen und am 10.09.2024 im GR **einstimmig** angenommen



# Ziele

- Umsetzung parallel in 3 Landschaftsräumen: Wald, Landwirtschaftsgebiet und Siedlungsgebiet
- *Freiwilligkeit* ist zentral
- **Etappen:**
  - ✓ Bis 2060: 1000 ha Feuchtgebiete geschaffen (= 0.7% Kantonsfläche)
  - ✓ Bis 2045: 750 ha (Zwischenziel)
    - 300 ha im Wald (1/3)
    - 280 ha Landwirtschaftsgebiet (1/3)
    - 170 ha Siedlungsgebiet (1/3)
  - ✓ Bis 2035: Zwischenevaluation zum Fortschritt
- Referenzzustand für Anrechenbarkeit 01.01.2023



# Kommunale Regenwasserstrategie

# Was verstehen wir unter Regenwassermanagement



# Pilotprojekt kommunale Regenwasserstrategie

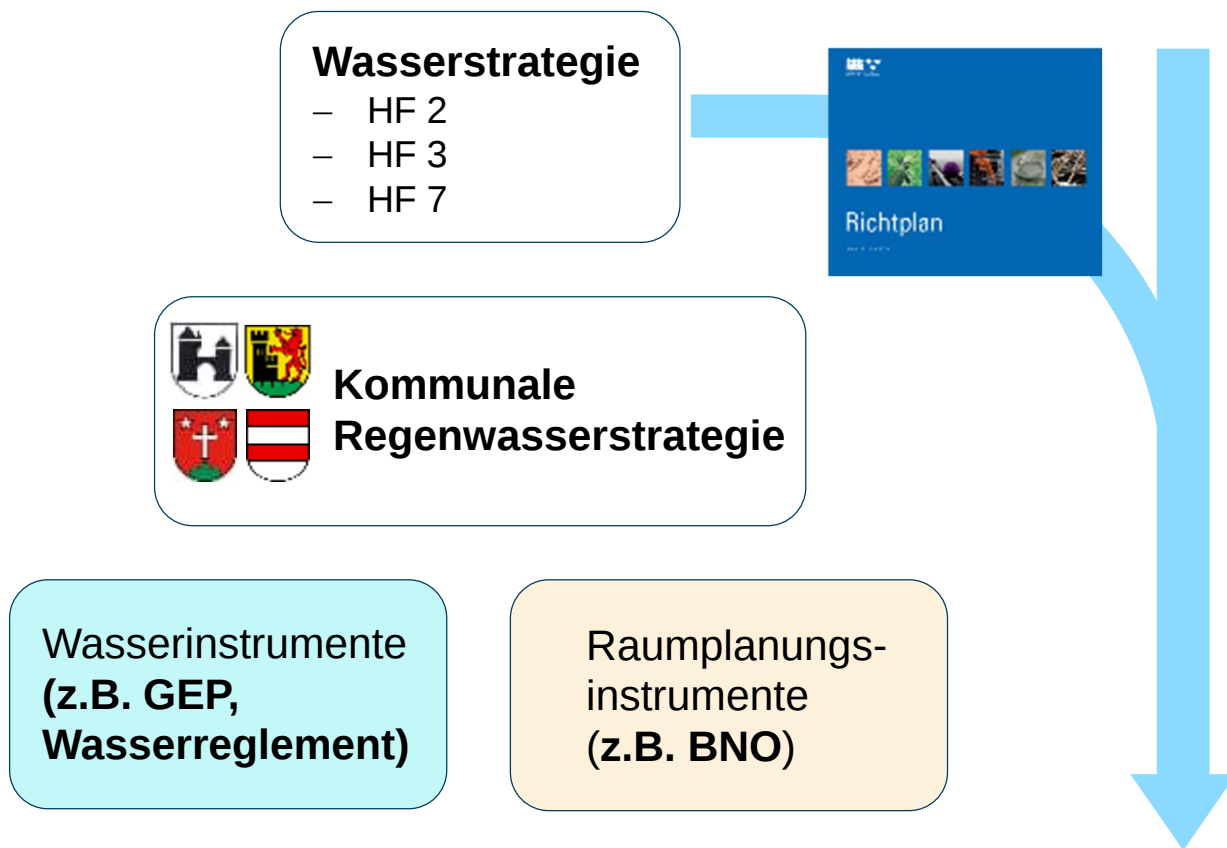
## Ein Umsetzungsinstrument für Schwammstadt-Massnahmen?

Pilotgemeinden Brugg, Suhr, Windisch und Zofingen

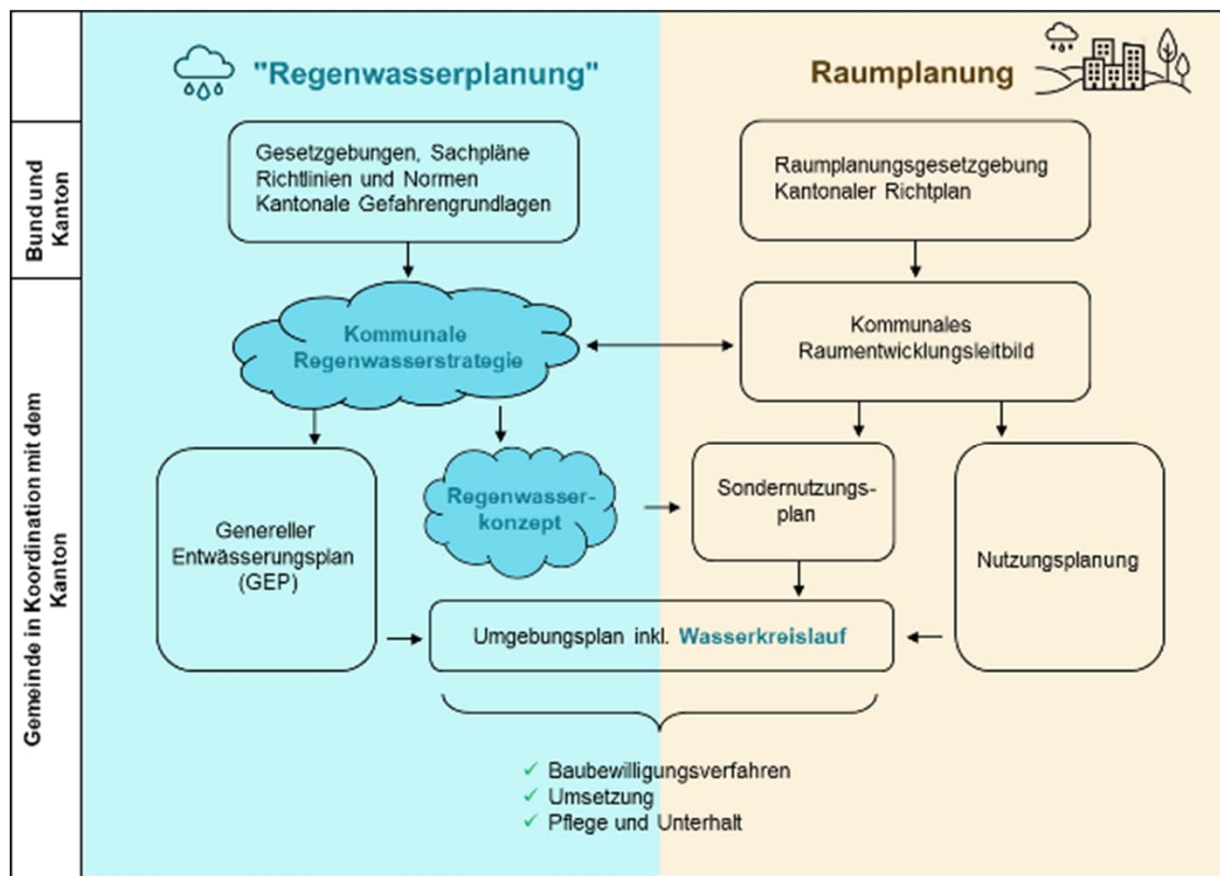
### **Ziele:**

- ✓ Ganzheitlichen Umgang mit Regenwasser festlegen und räumlich verorten, dabei Schnittstellen zu anderen wasserbezogenen Planungen identifizieren und Lösungswege aufzeigen.
- ✓ Unterstützung der Gemeinden bei einer lokal angepassten Umsetzung durch frühzeitige Integration in bestehende Raum- und Wasserplanungsinstrumente (z. B. GEP, BNO, Nutzungspläne, GIS-Daten).
- ✓ Bestehende Instrumente gezielt nutzen und optimieren statt neu entwickeln, um eine konsolidierte Planung der Siedlungsentwicklung zu fördern.
- ✓ Ab 2027 Bereitstellung eines übertragbaren Modells und „Werkzeugkastens“ als Orientierungshilfe für andere Gemeinden im Aargau

# Ein Umsetzungsinstrument für Schwammstadt-Massnahmen?



# Synergien Raumplanung & "Wasserplanung"



Adaptiert von BAFU/ARE 2022: Regenwasser im Siedlungsraum



**Fragen?**